

AktivRegion nimmt an Fahrt auf

Liebe Mitglieder der AktivRegion Steinburg,

seit dem letzten Newsletter im Frühjahr dieses Jahres hat sich viel getan. Fast alle beschlossenen Projekte haben ihre Bewilligung erhalten und die Projektträger konnten endlich mit der Umsetzung der Maßnahmen beginnen.

Nach wie vor verfolgen wir mit diesem Newsletter das Ziel, Sie regelmäßig über die Neuigkeiten im Bereich "Förderung der ländlichen Räume" zu informieren, Ihnen die neuesten Projekte vorzustellen und das eine oder andere Thema sowie die eine oder andere interessante Veranstaltung hervorheben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Ihr Vorstand & Regionalmanagement

Wir - Christian Holst, Olaf Prüß und Anke Rohwedder (neu im Team) - kümmern uns um Ihre Projektideen und Förderfragen.

Sie erreichen uns unter:

04821 - 40 30 280 | 04821 - 60 08 38 | leader-steinburg@egeb.de



Aus dem Inhalt

[Zahlreiche Bewilligungen ausgesprochen](#)
[Weitere Projekte warten auf Bewilligung](#)
[Zwei Projekte überzeugten im landesweiten Wettbewerb](#)
[Beschlüsse des AK Fischwirtschaftsgebiet Glückstadt](#)
[Projektidee Dörpsmobil](#)
[Terminankündigung: Mitgliederversammlung 2017](#)
[Hinweise auf Richtlinien und Fördermittel](#)
[Aus anderen AktivRegionen](#)
[Termine der AktivRegion](#)

egeb: Wirtschaftsförderung.

RegionNord

Zahlreiche Bewilligungen ausgesprochen

Nachdem sich der Anfang etwas schwerfällig gestaltete, nimmt die AktivRegion Steinburg nun umso mehr an Fahrt auf. Dies spiegelt sich auch in der Vielzahl an Bewilligungen unterschiedlichster Projekte wieder.

Nachfolgend eine Auflistung der beschlossenen und bereits bewilligten Projekte. Für nähere Informationen zu den einzelnen Projekthaltungen folgen Sie bitte der hinterlegten Verlinkung.

- [Revitalisierung MarktTreff St. Margarethen](#)
- [Aufwertung des Kulturdenkmals „Eishaus“ in Krempe](#)
- [BIK Bürgerinformation Krempe](#)
- [Ein Kümmerer für Neuenbrook](#)
- [Bürgerbegegnungsstätte Besdorf](#)

- [Blindentastmodell der Stadt Itzehoe](#)
- [Nutzungs- und Tragfähigkeitskonzept Steinburg – Gebäude in Itzehoe](#)
- [Markttreffkonzeption für die Gemeinde Münsterdorf](#)
- [Gewerbeflächen-Entwicklungskonzept für die Region Itzehoe](#)
- [Kooperationsprojekt KITA 21 – Die Klimaretter](#)
- [Wohnen am Stadtpark Wilster – Vorplanung und Grundstücksherrichtung](#)
- [KulturBahnhof Viktoria](#)
- [Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung](#)
- [Holsteiner Land-, Natur- und Kulturerlebnisse](#)
- [Kulturhaus Wilster - Aufbau einer Geschäftsstelle](#)
- [Fährhaus Hodorf - Einrichtung eines Aufenthalts- und Sanitärgebäudes](#)
- [Sicherung der Lebensmittelgrundversorgung in Hohenasperg](#)
- [Werkstätten, Tagesförderstätten und Wohnen in Wilster - Grundstücksherrichtung](#)

Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt zu uns auf, wenn Sie eine kleine oder große Projektidee haben. Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung und weisen Sie auf alle wichtigen Rahmenbedingungen sowie Einreichungsfristen hin - sei es für Projekte über das Grundbudget in unseren sechs Kernthemen....



... oder für landesweite Leitprojekte in den Bereichen "Basisdienstleistungen zur Nahversorgung", "Bildung", "Tourismus" oder "ländliches Kulturerbe".

[zum Anfang](#)

Weitere Projekte warten auf Bewilligung

Seit der letzten Veröffentlichung war der Vorstand sehr rege und hat bereits dreimal getagt. Die meisten der beschlossenen Projekte finden Sie in der Liste der bewilligten Projekte. Somit war auch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) sehr fleißig, so dass zurzeit nur noch ein Projekt auf seine Bewilligung wartet:



[Wiederinbetriebnahme des Landgasthofes „Zum Wildwechsel“ in Kaaks](#)

[zum Anfang](#)

Zwei Projekte überzeugten im landesweiten Wettbewerb

Beide Projekte, die ins Rennen um EU-Gelder im Rahmen der Förderung zur Integrierten Ländlichen Entwicklung gegangen waren, konnten in der Konzeption überzeugen und erhielten den Zuschlag. Dabei handelt es sich einerseits um das Projekt **Nachhaltige Inwertsetzung des Schleuse Kasenort**, wofür die Stadt Wilster im Förderprogramm Erhalt des kulturellen Erbes eine Förderung beantragt hatte. Zudem erhielt die Gemeinde Kremperheide aus dem Programm Ländlicher Tourismus eine Förderung für das **Heidehaus Kremperheide**.

[zum Anfang](#)

Beschlüsse des AK Fischwirtschaft Glückstadt

Nach längerer Pause hat der Arbeitskreis Fischwirtschaftsgebiet wieder seine Arbeit

aufgenommen und zwei Projekte zur Förderung verabschiedet. Zum einen hat der Förderverein RIGMOR von Glückstadt e. V. den **Neubau eines Werftschuppens** an der Slipanlage des Glückstädter Binnenhafens auf dem historischen Werftstandort beantragt. Gegenstand des zweiten Projektantrages war die Einrichtung von vier **Medienstationen im Detlefsen-Museum** zu den Themen Glückstädter Matjes, Walfang, Heringsfischerei sowie Störfang.

[zum Anfang](#)

Projektidee Dörpsmobil

Über die Akademie für Ländliche Räume soll ein landesweites Kooperationsprojekt initiiert werden, dem im ersten Quartal 2017 eine Realisierungs- und Umsetzungsstudie vorgeschaltet wird. Ziel ist es, an möglichst vielen Standorten landesweit das E-Carsharing zu etablieren.

Ideengeber war die Gemeinde Klinxbüll in Nordfriesland, wo es seit Mai 2016 ein gemeinschaftlich betriebenes Dorfauto („Dörpsmobil“) gibt, welches mit Strom fährt. Das Fahrzeug wurde für den Zeitraum von 3 Jahren geleast. Nutzer des Fahrzeugs sind u. a. Bürger des Dorfes, der Bürgermeister, der Dorfkümmerer und ansässige Unternehmen, die einen Verein gegründet haben. Die Abrechnung des Fahrzeugs erfolgt stundenweise. Über diese Nutzungsgebühr und einen monatlichen Beitrag für die Mitgliedschaft im Verein werden die Kosten des Fahrzeugs getragen. Die notwendige Ladeinfrastruktur wurde gefördert. Das Projekt folgt den Gedanken der Nachhaltigkeit: Durch den elektrischen Antrieb fährt das Auto CO²-neutral, durch die Nutzung des lokalen Windstromes hält man die Wertschöpfung in der Region und durch die moderaten Kosten und eine in der Buchungssoftware integrierte Mitfahrfunktion können wirklich alle Bürger das Fahrzeug nutzen.

[zum Anfang](#)

Mitgliederversammlung 2017

Die AktivRegion Steinburg lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Mitgliederversammlung 2017 ein. Diese findet statt am **07. März um 17 Uhr**. Der Veranstaltungsort sowie Tagesordnung werden auf der Webseite der AktivRegion bekanntgegeben, Mitglieder erhalten eine Einladung mit der Möglichkeit sich anzumelden. Sonstige Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle entgegen.

[zum Anfang](#)

Hinweise auf Richtlinien und Fördermittel

Neuigkeiten aus dem MELUR

Die GAK-Richtlinie (Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz) wird 2017 novelliert.

Der Schwerpunkt Ortskernentwicklung bleibt: Neue Funktionen, neue Angebote oder neue Nutzergruppen sollen den Ortskern beleben. **Voraussetzung für die Förderung von Maßnahmen über die GAK ist ein max. fünf Jahre altes Ortsentwicklungskonzept.**

In dem Ortsentwicklungskonzept sollen die Auswirkungen des demographischen Wandels dargestellt und bewertet sowie die Potenziale vorhandener Flächen aufgezeigt werden. Ein Ortsentwicklungskonzept ist unter Einbindung der lokalen Bevölkerung zu erstellen. Je nach Interessenlage der Gemeinde kann das Ortsentwicklungskonzept unterschiedliche Aspekte der Daseinsvorsorge aufgreifen, Projektideen oder erste Lösungsansätze beinhalten.

Bei den Rahmenbedingungen wird sich im Zuge der Novellierung in 2017 nur die Höhe des max. Zuschusses ändern: **Statt bisher 750.000 Euro wird ab dem kommenden Jahr ein max. Zuschuss von 450.000 Euro gewährt.** Das Land möchte so den vielen Projektanträgen gerecht werden. Der Mittelansatz pro Jahr beträgt lediglich 1,4 Mio. Euro, meist wurden die GAK-Mittel im Laufe des Jahres um die gleiche Summe aufgestockt.

Die Auswahl der Projekte findet i. d. R. im April statt. Wir empfehlen bereits frühzeitig, d.h. schon ab Februar, Antragsunterlagen beim LLUR einzureichen, da dann ggfs. noch offene Fragen geklärt werden können.

Alle ausgewählten Projekte sind auf der Landesseite unter dem folgenden Link zu finden:

[GAK-Projekte](#)

Auch die ausgewählten sog. Leitprojekte sowie die Rahmenbedingungen für eine Förderung über die ILE-Richtlinie des Landes SH sind auf den Internetseiten der Landesregierung zu finden:

[ILE-Leitprojekte](#)

[zum Anfang](#)

Aus anderen AktivRegionen

Fachforum zum „Energiesparen“

In der [AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest](#) ist ein öffentliches Fachforum zum Konzept „fifty-fifty“ geplant:

„Licht aus, Fenster zu, Heizung herunterdrehen. Energie sparen ist ganz leicht - und wird belohnt.“

Das ist ganz grob das Konzept dieser Projektidee. In der Regel werden diese Konzepte an Schulen umgesetzt. Dadurch werden Strom, Heizenergie und Wasser gespart, zusätzlich wird Abfall vermieden. Wie sich die eingesparten Energie-, Wasser- und Entsorgungskosten für die Schulen und die Schüler rechnen, wird bei der Konzeptvorstellung erläutert. Im Rahmen des Fachforums sollen Praktiker aus ihren Erfahrungen berichten.

Der [Termin](#) wird rechtzeitig auf unserer [Website](#) bekannt gegeben.

[zum Anfang](#)

Termine der AktivRegion

In dieser Rubrik informieren wir Sie über Termine der AktivRegion sowie Veranstaltungen mit Bezug zum ländlichen Raum. Detailinformationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite der AktivRegion unter [Termine](#).

[Termine der AktivRegion](#)

- [07. Februar 2017: Vorstandssitzung](#)
- [07. März 2017: Mitgliederversammlung](#)
- [21. Februar 2017: Arbeitskreis Fischwirtschaft in Glückstadt](#)

[zum Anfang](#)

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum; Gefördert durch
die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



AktivRegion
Schleswig-Holstein